



Protokoll der 79. ordentlichen Generalversammlung 2022

79. Ordentliche Generalversammlung 2022 am 2. April 2022 um 19.00 Uhr im Restaurant „zur alten Post“, Oberwil

Traktanden

1. Begrüssung, Präsenz, Anmeldung für Nachtessen
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der GV vom 4. September 2021
4. Jahresberichte 2021
5. Kasse
 - 5.1. Jahresrechnung 2021 und Revisorenbericht
 - 5.2. Budget 2022, Festlegung der Mitgliederbeiträge 2023
6. Wahlen
 - 6.1. Präsident
 - 6.2. Vorstandsmitglieder
 - 6.3. Revisoren
7. Anträge
8. Ehrungen und Abgabe der Vereinspreise
9. Diverses

1. Begrüssung, Präsenz

Der Präsident K. Schenk begrüsst die Mitglieder zur Generalversammlung. Anwesend sind 17 Mitglieder, 15 melden sich für das anschliessende Essen mit Spaghetti Pöschli, einem Salat und kleinem Waldbeeren-Tiramisu an. Das Essen ist wie immer offeriert. Getränke und Kaffee gehen zulasten der Mitglieder.

Alle Unterlagen liegen am Eingang auf: Jahresbericht, GV-Protokoll, Jahres-Rechnung und Bilanz, Mitgliederbeiträge.

Die Auszeichnungen wurden vor der Sitzung verteilt.

Anwesend sind folgende Mitglieder: Albin Eigenmann, Johann Fankhauser, Frédy Hünenberger, Sabine Hügin, Beat Hüppi, René Jost, Thomas Kohler, Daniela Müller, Peter Nixon, Michael Oberlin, Roger Rickenbach, Heinz Schäfer, Michael Schäfer, Karl Schenk, Ruedi Schmidli, Eveline Uhlmann, Hans Zürcher.

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder: Cyrill Buser, Fabian Egger, S. Obal, Marlies Schmidli.

Es gibt keine Einwände zur Traktandenliste.

2. Wahl der Stimmzähler

Roger Rickenbach wird einstimmig als Stimmzähler gewählt.

3. Protokoll der GV vom 4. September 2021

Das GV-Protokoll vom 4. September 2021 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Jahresberichte

Der Jahresbericht für die Kleinkaliber-Saison 2021 und die Luftgewehr-Saison 2021/2022 liegt in gedruckter Form vor. Karl Schenk blickt auf die vergangenen Corona-Jahre zurück: Während in vielen Vereinen wegen der Pandemie der Betrieb massiv beeinträchtigt war und kaum etwas lief oder Vereine gar eingegangen sind, ist bei den Sportschützen viel geschehen: Zuerst der Einbau der

elektronischen Trefferanzeige, dann der Entscheid der Sportschützen Aesch, ihren Betrieb einzustellen und zum grössten Teil zu Oberwil zu wechseln. Das hat bereits zu vielen neuen Ideen und zu neuem Schwung für unseren Verein geführt und gibt die Möglichkeit, nun sowohl den Ambitionierten als auch den Schützen, die einfach gerne schiessen, angepasste Möglichkeiten zu bieten.

Dazu hat nun auch auf Verbandsebene im zweiten Anlauf die Fusion zwischen den drei Verbänden KSG, KSV und SVBB zum Schiesssportverband Regio Basel geklappt. Was uns nun noch fehlt, ist eine organisierte Nachwuchsförderung, weil die J+S-Leitung noch vakant ist.

Die Jahresberichte werden zusammen einstimmig genehmigt.

5. Kasse

Die Rechnung 2021 schliesst mit einem Gewinn von CHF 476.59. F. Egger erläutert die wichtigsten Positionen. Dazu beigetragen hat vor allem die wieder besser frequentierte Wirtschaft. Die Aescher Kollegen haben vor ihrer Auflösung eine «Mitgift» von 15'000.- einbezahlt, die wiederum als Rückstellung für besondere Vorhaben reserviert ist und damit nicht in den Gewinn einfließt. Hohe Beträge bei den aktiven und passiven Abgrenzungen sind mit dem Einbau der Sius-Anlage kurz vor dem Jahreswechsel 20/21 begründet.

Das Eigenkapital beträgt per Ende 2021 CHF 11'793.11.

René Jost verliert den Revisorenbericht. Die Revisoren empfehlen, die Rechnung zu genehmigen und Fabian Egger und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Die Versammlung folgt einstimmig diesem Antrag.

Für das Budget 2022 bestehen durch die neue Situation noch ein paar Unsicherheiten. Dank Volksschiessen und Vereinswettschiessen wird es nun besser abschneiden. Vorsichtig budgetiert erwartet der Vorstand eine «schwarze Null» mit CHF 110 Gewinn. Die Beiträge bleiben unverändert.

Budget 2022 und Beiträge 2023 werden nach klärenden Fragen einstimmig genehmigt.

6. Wahlen

Die bisherigen Vorstandsmitglieder wie auch der Präsident stellen sich wieder zur Verfügung. Aufgrund der neuen Mitglieder aus Aesch wird der Vorstand mit vier Kollegen aus dem alten Aescher Vorstand ergänzt. Der Präsident und alle Vorstandsmitglieder werden in Globo einstimmig gewählt:

- Karl Schenk Präsident
- Fabian Egger Finanzen
- Albin Eigenmann Volksschiessen
- Johann Fankhauser Munition
- Frédéric Hünenberger Standunterhalt
- Daniela Müller Grenzlandcup, Schützenfeste
- Peter Nixon Standunterhalt
- Lorenz Spirgi J+S-Leiter Support
- Eveline Uhlmann Mannschaft / Gruppe KK
- Hans Zürcher Mannschaft / Gruppe LG, Vereins-/Verbandsanlässe LG

Roger Rickenbach (Vereinsmeisterschaft-Auswertung KK), Sabine Hügin (Wirtschaft, Vermietungen) sowie Beat Hüppi (Auflageschiessen LG) arbeiten ausserhalb des Vorstands mit.

Bei den Revisoren scheidet René Jost turnusgemäss als erster Revisor aus. Susanne Obal rückt neu als erste Revisorin nach. Beat Hüppi rückt als zweiter Revisor nach. Als neuer Ersatzrevisor wird René Jost einstimmig gewählt.

7. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

8. Ehrungen und Abgabe der Vereinspreise

Die Wanderpreise sind in der Corona-Zeit so gut versorgt worden, dass sie den Weg an die GV nicht gefunden haben.

Im Kleinkaliber wurde Roger Rickenbach Sieger in der Vereinsmeisterschaft und im Schlussmatch. Käthi Rickenbach wurde an beiden Anlässen beste Veteranin. Im Luftgewehr gewann Fabian Egger die Vereinsmeisterschaft, Max Lindenberger wurde Gewinner im AufLAGeschiessen. Manuela Norden gewann den Schlussmatch frei, Robert Nagy jenen bei Auflage, Marc Oberlin war bester Junior. Goldvreneli für 6 absolvierte Vereinsmeisterschaften wurden dieses Jahr keine «fällig».

9. Diverses

Die Anmeldetalons für die verschiedenen Anlässe sind im Schnäggebärg.

Am Sonntag, 14. August findet wieder das «Oberwill sportlich syy» in der DLA statt, dazu am Wochenende des 26.-28. August in Pratteln während des Eidg. Schwing- und Älplerfests (ESAF) ein Zwinky-Anlass des SSV. Für beides werden Helfer mit etwas Luftgewehr-Erfahrung gesucht.

Schliesslich wünscht K. Schenk allen Teilnehmern für das anschliessende Nachtessen «e Guete» und einen gemütlichen Abend.

Die Sitzung wird um 20.20 Uhr geschlossen.

Für das Protokoll: Karl Schenk